

Der

Personalrat

informiert

der allgemein bildenden Schulen
bei der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
Charlottenburg-Wilmersdorf
Waldschulallee 31, 14055 Berlin, Raum 33
Tel.: 9029-25124 Fax: 9029-25127
E-Mail: personalrat04@senbjf.berlin.de Homepage: www.pr-cw.de

Dezember 2019

Liebe Kolleg*innen,

die diesjährige Personalversammlung (PV) hat im voll besetzten Delphi-Filmpalast zum Thema „Baustelle Schule“ stattgefunden. Der Schwerpunkt lag auf **den** „Baustellen“, die hier im Bezirk verantwortet werden. Kollegen und Kolleginnen haben die von Personalrät*innen vorgetragenen Kritikpunkte lebhaft durch eigene Erfahrungen bekräftigt. Die Forderungen der PV haben wir an die Verantwortungsträger*innen in Politik und Verwaltung geschickt. Über Antworten werden wir Sie informieren.



Die Dienststellenleiterin Fr. Geisler stellte sich in der PV der Kritik, den Fragen und Forderungen des Personalrates und der Beschäftigten. Wir bedauern, dass Fr. Geisler strukturelle Probleme individualisierte und Kollegen und Kolleginnen weiter allein gelassen werden.

Machen auch Sie der Schulaufsicht deutlich, wo die Probleme liegen!

Gehen Sie in die Sprechstunde!

Schreiben Sie E-Mails!

Wir werden weiterhin nachfragen und uns für Sie einsetzen.

Hier die Beschlüsse der Personalversammlung:

Die Personalversammlung der allgemein bildenden Schulen in der Region Charlottenburg-Wilmersdorf fordert die Schulaufsicht Charlottenburg-Wilmersdorf und das Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf auf, die Arbeitsbedingungen für alle Beschäftigten der Schulen deutlich zu verbessern.

1) Schulreinigung

Wir fordern:

- Ausweitung der Reinigungszeiten und mindestens eine zusätzliche Tagesreinigung an jeder Schule!
- Schluss mit den prekären Beschäftigungsverhältnissen an den Schulen!
- Festanstellung von Reiniger*innen durch den öffentlichen Dienst an den Schulen und Bezahlung nach Tarif.

2) Mitarbeiter*innenbefragung (MAB) zu Arbeit und Gesundheit

Wir fordern,

- wirksame Maßnahmen einzuleiten, um die hohen gesundheitlichen Belastungen im Bereich Lärm und Raumklima an den Schulen zu minimieren.
- konkrete Maßnahmen einzuleiten, um die zum Teil mangelnden Informationsprozesse an Schulen zu verbessern und die Kommunikation zwischen Schulleitung und Kollegium zu fördern.

3) Kostenloses Mittagessen – zusätzliche Aufgaben erfordern zusätzliches Personal!

Wir fordern,

- die Bereitstellung von Räumlichkeiten, die für das Mittagessen geeignet sind.
- die Abschaffung der Doppelnutzung von Räumen,
- mehr Personal, um die Betreuung des Mittagessens angemessen durchführen zu können.
- dass in Ausschreibungen für die Vergabe des Mittagessens der Tarifvertrag des Hotel- und Gaststättengewerbes verbindlich festgeschrieben wird.

4) Unverzügliche Besetzung aller unbesetzten Stellen!

Wir fordern:

- Die dem Bezirk zustehenden Sekretär*innenstellen (insgesamt 58 Vollzeiteinheiten) unverzüglich und vollständig zu besetzen.
- Bei Abwesenheit von Erzieher*innen, Betreuer*innen, Sekretär*innen und Verwaltungsleiter*innen (z.B. Krankheit, Elternzeit, Sabbatical) unverzüglich und zuverlässig eine Vertretung einzustellen.
- Die 42 Funktionsstellen, die nicht besetzt und nicht ausgeschrieben sind, sofort auszusprechen.
- Die 41 ausgeschriebenen Funktionsstellen unverzüglich zu besetzen.

Ausreichend Personal zur Verfügung stellen

Die Personalversammlung der allgemein bildenden Schulen in der Region Charlottenburg-Wilmersdorf fordert den Berliner Senat auf, an jeder Schule sowohl eine Verwaltungskraft als auch einen Krankenpfleger oder eine Krankenpflegerin zu installieren.

Der Berliner Senat wird aufgefordert, an jeder Schule die Mittel für mindestens eine volle Stelle für Schulsekretär*innen bereitzustellen.

Verbeamtung aller Lehrkräfte

Der Berliner Senat wird aufgefordert, alle Lehrkräfte, die dies wünschen, sofort zu verbeamen. Die Altersgrenze darf nicht unter 50 Jahren liegen.



Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Jahr!

Ihr Personalrat